

**Friedberger Allgemeine
Marienplatz 10 a**

86316 Friedberg



Tegernbach, 23.02.2017
Johann Hamberger, Pressewart
Rieder Straße 1 a
82293 Tegernbach
Telefon: 08202/8465
Mob: 0151/52800355

Artikel Kissinger SC Tischtennis

KSC-TT-Herren 3 springt mit Sieg auf 2. Tabellenplatz!

(HJ) Sehr gut läuft es derzeit für die KSC-TT-Herren H3. Mit dem dritten Rückrundensieg in Folge klettert das Team auf den 2. Tabellenrang. Die Herren 4 erkämpften ein Unentschieden und entfernen sich immer weiter vom Tabellenenden. Die KSC-TT-Damen hatten kurz hintereinander drei Spiele zu bestreiten und konnten zwar nur einen Punkt ergattern, diesen aber gegen den Tabellennachbarn.

Mit kompletter Aufstellung reiste die KSC-TT-Herren 3 zum TSV Bobingen 3. Mit drei Doppelsiegen von H. Albrecht/Kröner, Grübl/Hamberger und Harnohs/R. Albrecht zeigten die Kissinger die Richtung an. Im ersten Einzel musste sich Gerhard Grübl knapp geschlagen geben, aber Hans Albrecht stellte mit einem heiß umkämpften Sieg den alten Abstand wieder her. Auch Piotr Kröner unterlag im fünften Satz, doch Rudi Albrecht und Hans Hamberger stellten auf 7:2 für den KSC. In der zweiten Einzelrunde machten dann Hans Albrecht und Gerhard Grübl den klaren 9:2-Sieg perfekt. Damit steht das Team mit 18:6 Punkten auf dem 2. Tabellenrang in der Kreisliga 3 West und im nächsten Spiel geht es gegen den Spitzenreiter FSV Wehringen 2.

Die KSC-TT Herren 4 empfingen den SV Ried 4 in der MZH und wollten sich für die knappe Vorrundenniederlage revanchieren. Doch bereits bei den Eingangsdoppeln unterlagen alle drei Paarungen knapp im fünften Satz. Zum Glück schafften Simon Vaclahovsky, Edi Ossner und Herwig Gailer mit drei Einzelsiegen gleich wieder den Ausgleich. Doch André und Valentin Heinrich sowie Jonas Köllner (10:12 im 5. Satz) und Simon Vaclahovsky mussten ihren Gegnern gratulieren, so dass das Team scheinbar aussichtslos mit 3:7 in Rückstand lag. Mit einer Energieleistung schafften Gailer, Ossner und die beiden Heinrich-Brüder den Ausgleich zum 7:7. Leider zog Köllner erneut den Kürzeren, aber im Abschlussdoppel schafften Vaclahovsky/Gailer hauchdünn im fünften Satz einen 11:9-Sieg und machten das nicht mehr erwartete 8:8-Unentschieden klar. Damit liegt die „Vierte“ in der Kreisliga 4 West auf Rang 5 und kann sich wieder ein kleines Stückchen von den hinteren Tabellenrängen absetzen.

Gleich drei Spiele innerhalb von 8 Tagen hatten die Damen zu bestreiten. Beim Tabellenzweiten SV Mindelzell 2 gab's nicht viel zu erben. Aus dem Kissinger Damen-Quartett konnten lediglich Isolde Haupt und Ursel Eberle einen Sieg ergattern und so war die 2:8-Niederlage bald besiegelt. Beim Tabellennachbarn TSV Burgau 2 konnten Wunderlich/Haupt in den Eingangsdoppeln punkten und auch bei den Einzeln wogte das Spiel ständig hin und her. Petra Wunderlich präsentierte sich in sehr starker Form und siegte in allen drei Einzelpartien. Katarzyna Galbas steuerte zwei Punkte bei und auch Isolde Haupt gewann eine Partie. Lediglich Ursel Eberle blieb ein Sieg versagt. Schlussendlich stand ein leistungsgerechtes 7:7-Unentschieden zu Buche, mit dem beide Teams zufrieden waren. Als drittes hatte man noch den Tabellenführer TSV Bobingen in der MZH zu Gast. Die Bobinger Damen ließen keine Zweifel über ihre Stärke aufkommen und so konnte lediglich Katarzyna Galbas den Ehrenpunkt gegen die Nr. 4 machen. Doch die 1:8-Niederlage muss man einfach abhaken und sich auf das nächste Spiel beim SSV Wollishausen konzentrieren. Bis dahin rangieren die Damen in der 3. Bezirksliga Mitte weiter auf Rang 8 mit vier Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze.